

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

124 (6.5.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 124. Erstes Blatt.

Freitag den 6. Mai

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 38652. Das Durchfahren der Schiffe und Flöße durch die Eisenbahnbrücke in Maximiliansau betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß vom 1. Mai l. J. ab bis auf Weiteres die Eisenbahnbrücke in Maximiliansau in den nachstehend bezeichneten Tageszeiten für die Durchfahrt von Schiffen und Flößen geschlossen bleibt:

1. Von 4 Uhr 56 Min. Morgens bis 5 Uhr 16 Min. Morgens,	6. Von 12 Uhr 56 Min. Mittags bis 1 Uhr 56 Min. Nachm.,
2. " 5 " 56 " " " 7 " 16 " "	7. " 3 " 16 " " " 5 " 51 " "
3. " 7 " 46 " " " 8 " 26 " "	8. " 6 " 41 " Abends " 7 " 31 " Abends,
4. " 9 " 36 " " " 10 " 26 " "	9. " 9 " 16 " " " 10 " 36 " "
5. " 11 " 26 " " " 12 " 16 " Mittags,	

Karlsruhe, den 3. Mai 1892.

Groß. Bezirksamt.
Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 38671. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß die Maul- und Klauenseuche in Minsfeld und Niederlustadt, Amts Germersheim, ausgebrochen und in Berg, Leimersheim, Neuburg und Rülzheim, Amts Germersheim, wieder erloschen ist.

Karlsruhe, den 1. Mai 1892.

Groß. Bezirksamt.
Hermann.

Bekanntmachung.

Nr. 14266. In die Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

1. Unter O.B. 539 Band II. Zur Firma „Karl Lindörfer & Cie.“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.
2. Unter O.B. 464 Band II. Zur Firma „Hermann Brand“ zu Karlsruhe. Die Firma ist als Einzelfirma erloschen. (Vergl. Gesellschaftsreg. Band III O.B. 64.)
3. Unter O.B. 538 Band I. Zur Firma „Fr. Betsch“ zu Karlsruhe. Der bisherige Inhaber der Firma ist ausgeschieden. Zeitiger Inhaber ist Alfred Betsch, Kaufmann in Karlsruhe. Die dem Kaufmann Alfred Betsch erteilte Procura ist erloschen.
4. O.B. 610 Band II. Firma „Jean Pfannebecher“ zu Karlsruhe. Inhaber Jean Pfannebecher, Kaufmann in Karlsruhe.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Unter O.B. 63 Band III als Fortsetzung von O.B. 269 Band I. Zur Firma „Evangelischer Verein für innere Mission Augsburgischer Bekenntnisses“ zu Karlsruhe. An Stelle der aus dem Vorstand ausgeschiedenen Missionareagent Gustav Stern dahier und Karl Zimmermann dahier wurden Postsekretär Ludwig Söhler dahier und Kirchenrat Peter in Spß als Vorstandsmitglieder bestellt.
2. O.B. 64 Band III. Firma „Hermann Brand“ zu Karlsruhe. Die Gesellschafter dieser seit 4. April 1892 bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: Hermann Brand, Mechaniker in Karlsruhe, und Karl Friedrich Wilhelm Rih, Kaufmann in Karlsruhe. Jeder der Gesellschafter ist berechtigt, die Firma allein zu vertreten. (Vergl. Firmenreg. Band II O.B. 464.)
3. O.B. 195 Band II. Zur Firma „Dreyfuß & Siegel“ zu Karlsruhe. Ehevertrag des Gesellschafters Gustav Rosenthal mit Hedwig geb. Oberdorfer von Augsburg, d. d. Karlsruhe, 26. Januar 1892, wornach die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 100 Mark beschränkt ist.
4. Unter O.B. 175 Band II. Zur Firma „J. Westheimer“ zu Karlsruhe. In Offenburg wurde eine Zweigniederlassung errichtet.

III. Zum Genossenschaftsregister:

1. Unter O.B. 46 Band II Seite 132. Zur Firma „Landwirtschaftlicher Consum- und Absatzverein Sagsfeld“, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung. In den Generalversammlungen vom 18. März und 2. April d. J. wurde die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Jakob Sorenflo und Julius A. Hügle in Friedriehthal wurden als Liquidatoren bestellt.

Karlsruhe, den 4. Mai 1892.

Groß. Amtsgericht IV.
Fürst.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des am 27. März d. J. dahier verstorbenen Kaufmanns Adolf Herzmann wurde durch Beschluß Groß. Amtsgerichts hierseits heute am 4. Mai 1892, Nachmittags 5 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Kaufmann Wilhelm Werblinger dahier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 10. Juni 1892 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Dienstag den 31. Mai 1892, Vormittags 9 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 24. Juni 1892, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgerichte hierseits — Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 10 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 31. Mai 1892 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 4. Mai 1892.

W. Frank,
Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 5849. Die zu den Anlagen des Friedrichsplatzes führenden Zugänge werden von Beginn des Monats Mai an bei eindringender Dunkelheit geschlossen. Davor wird dies durch ein Glockenzeichen bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 1. Mai 1892.

Der Stadtrat.
Schneizer.

Schumacher.

Gartenbau-Jubiläums-Ausstellung.

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Forderungen an die Ausstellungskasse zu stellen haben, solche längstens bis 14. Mai d. J. bei unserm Schriftführer und Rechner Herrn Schneider, Karl-Friedrichstraße 13, einzureichen. Bei Forderungen, welche bis dahin nicht liquidirt sind, wird angenommen, daß auf dieselben zu Gunsten der Ausstellungskasse verzichtet wird.

Der Hauptausschuss der Ausstellung.

Einladung an schulentlassene und erwachsene Mädchen zur Pflege kirchlichen Chorgesangs.

Auf Anregung Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin soll schulentlassenen und erwachsenen Mädchen Gelegenheit zur Pflege kirchlichen Gesangs in zwei- und dreistimmigem Chor gegeben werden. Diefür sind einmalige wöchentliche Zusammenkünfte, zunächst in einem Lokal der Viktoria-Schule und zu noch zu vereinbarenden Stunden, in Aussicht genommen. Zur Leitung des Unternehmens hat sich Frau Professor Held Wittwe in dankenswerthem Entgegenkommen bereit erklärt, und Herr Hauptlehrer Schmolck ist für die musikalischen Uebungen gewonnen worden. Die Erhebung eines kleinen Beitrages wird beabsichtigt, um die erwachsenden Kosten decken zu helfen.

Auftragende werden ersucht, sich mündlich oder schriftlich zu melden bei Frau Professor Held, Friedenstraße 17, wo auch alles Nähere zu erfahren ist.

Badischer Frauenverein.

6.6. Die Abtheilung I obigen Vereins hat ein Vermittlungsbüreau gegründet für folgende Stellen: stellvertretende Hausfrau, Stütze der Hausfrau, Wirtschaftserinnen, Vorsteherinnen an Krankenhäusern, Buchhalterinnen u. s. w. Wir bitten, Anerbieten wie Gesuche richten zu wollen an die Vermittlungsstelle der Abtheilung I des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 47. Sprechstunden von 11-1 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

22. Freitag den 6. Mai, Abends 5 1/2 Uhr, Inspektion und Uebung.

A. Karch.

Medico-Mechanisches Institut
Karlsruhe
 Sofienstrasse 15. Sofienstrasse 15.
 Anstalt für
Schwedische Heilgymnastik,
 (Zander'sche und manuelle)
Orthopädie und Massage.
 Leitender Arzt: Dr. med. Ferd. Bähr.
 Aufnahme jederzeit. Prospekte zur Verfügung.
 Nähere Auskunft durch das Institut.

Wässer-Versteigerung.

Aus der Konkursmasse und im Nachlaß des Michael Koch hier werden am Montag den 9. Mai d. J., Nachmittags 4 Uhr, im Gasthaus zum silbernen Anker hier, Kaiserstraße 75, nachbenannte Wein-Fässer gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

2 Fässer à 1200 Liter und 1 Faß 1500 Liter, sowie 6 Fäßchen à ca. 20 Liter haltend, wozu die Steigerungsliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 4. Mai 1892.

Feederle, Konkursverwalter.

Versteigerung
feiner Damen-Confektion.
 Heute Freitag den 6. Mai, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:
 eine Parthie feine Costüme, Capes, Mantillen, Jacken, Tricot-Taillen, Kinderkleider, Staub- u. Promenademäntel,
 wozu Liebhaber einladet
S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Versteigerung.

21. Freitag den 13. Mai l. J., Vormittags 9 Uhr, werden im diesseitigen Amtslokale Köppurrerstraße Nr. 3 verschiedene Fundgegenstände und Kostsätze, bestehend in Uhren, Schmucksachen, Waffen und dergleichen, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 4. Mai 1892.

Großh. Amtskasse.

Lang.

Riegel.

Großh. Bad. Staats-eisenbahnen.

Wir haben zu verdingen:
120 große und 120 kleine Rolldecken, 120 runde und 100 viereckige Korbscheiben, 60 Papierkörbe, 120 Wasserkrüge, 160 Radtaschirre, 160 Handbeile, 120 Handägen und 320 Bretterstühle.
Angebote sind schriftlich, versiegelt und mit Aufschrift: „Geräthe“ versehen, bis längstens Dienstag den 10. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, bei uns einzureichen.

Muster und Bedingungen können bei dem Geschäftsmagazin an der Köppurrerlandstraße eingesehen und Angebotbögen dort oder von uns bezogen werden.
Karlsruhe, den 26. April 1892.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.
Durlach.

Steigerungs-Ankündigung.

Landhaus- und Baupläzeversteigerung.
3.3. Der Ehefrau wegen lassen die Erben des Privatmanns Ernst Wasmannsdorff hier am

Montag den 9. Mai 1892,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier nachbenannte Liegenschaften nochmals einer Versteigerung aussetzen, wobei vorbehaltlich der oberverordneten Genehmigung, der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag auch nicht erlöset wird.

1. Ein Wohnhaus mit Zugehör auf Gemarkung Durlach mit 3 Ar 42 Meter Hofraume und Hausplatz, 12 Ar 21 Meter Garten und 9 Ar 59 Meter Ackerland, beiderseits neben sich selbst, taxirt zu 23000 M.
2. 27 Ar 22 Meter Acker dajelbst, neben sich und Zimmermeister Semmler (3 Baupläze), taxirt zu 14000 M.
3. 28 Ar 13 Meter Acker allda, eben sich und Adam Erb (2 Baupläze), taxirt zu 10000 M.

Alles ein zusammenhängendes Ganzes bildend, am Fuße des Thurnbergs, oberhalb des Schloßgartens und der Landstraße nach Ettlingen, in unmittelbarer Nähe der Stadt Durlach und vier Kilometer von der Residenz Karlsruhe gelegen, bietet jedem Erwerber einen angenehmen Aufenthalt und bezw. günstige Kapitalanlage.
Durlach, den 25. April 1892.

Der Großh. Notar

H. Schmidt.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 28 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 oder 6 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Bureau.
Augartenstraße 15 sind 2 Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten. Die eine kann sofort bezogen werden.

21. Bahnhofstraße 48 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Belfortstraße 7 ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus je 7 großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

3.2. Bismarckstraße 17 ist die Parterrewohnung auf 23. Juli zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern, Garderobe, Speisekammer und Zugehör. Zu erfragen eine Treppe hoch, von 10—12 1/2 Uhr (Sonntag ausgenommen).

— Erbprinzenstraße 24 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Friedenstraße 14 ist wegen Verziehung der 2. Stock von 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli, sowie eine Wohnung im 4. Stock von 5 Zimmern mit Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Gottsauerstraße 21 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

— Hirschstraße 22 ist die Parterrewohnung, bestehend aus drei Zimmern, Alkoo, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 25 im 1. Stock.

— Hirschstraße 25 ist eine schöne Mansardenwohnung, in den Garten gehend, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im ersten Stock.

— Hirschstraße 85 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18 im Comptoir.

— Kaiserstraße 153 sind im Seitenbau 2 freundliche Zimmer, Küche, Kellerräume an eine oder an zwei ruhige Personen auf sofort zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 207 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei F. Weber.

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Gr. Fasanerie, ohne Vis-à-vis, ist noch eine hochelegante Wohnung im 3. Stock mit Vor- und Hintergarten, der Neuzeit entsprechend, vor sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls größere Magazinaräume.

5.4. Klauereckstraße 30 ist die Parterrewohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, hübscher Aussicht auf das Gebirge, sofort oder später billig zu vermieten. Einzusehen von 11—12 Uhr Vormittags. Zu erfragen Kriegstraße 118.

— Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof, ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde etc. auf 23. Juli eventuell früher zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

— Kurvenstraße 27, neben der Hirschbrücke, in schöner, freier Lage, ist auf 23. Juli der 3. Stock von 5 Zimmern mit Balkon, ebenso der 4. Stock von 3—5 Zimmern sofort oder auf 23. Juli preiswürdig zu vermieten. Die beiden Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im 2. Stock.

3.2. Leopoldstraße 13 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, mit theilweiser Aussicht in den Garten, auf 23. Juli an solide Leute zu vermieten.

*2.2. Leopoldstraße 25 ist die Wohnung von 6 Zimmern, Veranda, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten.

— Lessingstraße 35 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

4.4. Lessingstraße 36 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, so gleich bezugsbar, zu vermieten. Ebenfalls ist eine kleine Wohnung im unteren Stock auf 23. Juli zu vermieten.

— Lessingstraße 37 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 hübschen, großen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer nebst allem Zugehör, so gleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf sofort zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt die Glasmalerei Lessingstraße 39.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stock eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche nebst Zugehör sowie einer schönen, hellen Werkstätte mit Bureau auf sofort oder später zu vermieten. Die Werkstätte würde sich auch als Atelier eignen. Nähere Auskunft erteilt die Glasmalerei Lessingstraße 39.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Glasmalerei Lessingstraße 39.

— Ludwigplatz 40a ist so gleich oder auf 23. Juli der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern (Balkon), Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerräumen und 2 Speisekammern zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist eine Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus vier großen, auf die Straße gehenden Zimmern, sowie eine Wohnung im 4. Stock, in schönster Lage, so gleich oder auf 23. Juli vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Ruppurrerstr. 70 im 1. Stock.

— Luisenstraße 64 ist im Vorderhaus der erste Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, sowie im Hinterhaus eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Vorplatz auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 3. Stock links.

— Ruppurrerstraße 56 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Schützenstraße 61 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Magokammer, Holzremise, Keller, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenpfeifer, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und besondere Treppe zur Küche. Näheres im 1. Stock.

5.5. Soffenstraße 35 sind im unteren Stock 3 ineinandergehende Zimmer, nach der Straße gehend, auf 23. Juli zu vermieten.

3.2. Spitalplatz 36 ist der 3. Stock von 6 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*3.1. Spitalstraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller so gleich zu vermieten.

3.2. Stefanienstraße 47 ist eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 Wohnzimmern und 1 Garderobezimmer, Vorplatz, Küche, 2 Kammern, Keller, Verzeigung halber vom 16. Mal an bezugsbar, zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 49 im 3. Stock.

— Viktoriastraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 schönen Zimmern wegzugehörig, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10—4 Uhr. Zu erfragen im 1. Stock.

— Waldhornstraße 24 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, mit oder ohne Werkstätte, zu vermieten.

2.2. Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche an eine kleine Familie alsobald oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine weitere Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Kellerraum und Speisekammer ver 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.2. Werderplatz 25 ist eine hübsche Balkonwohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Nähe es im 3. Stock daselbst.

2.2. Werderstraße 70 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst oder Augartensstraße 32 im 1. Stock.

3.2. Werderstraße 93 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 4.

— Wilhelmstraße 13 ist der 2. Stock von 5 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat in allen Zimmern Parquetboden und ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen im 2. Stock oder Karlstr. 77 im 2. Stock.

— Zähringerstraße 19 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst im Laden.

— Eine Wohnung von 3—4 Zimmern ist auf 23. Juli zu vermieten: Uhlenstraße 22.

6.4. Eine gegen Süden gelegene, schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 88 im unteren Stock.

— Neue Kreuzstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör so gleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— In meinem Hause Belfortstraße 16 ist der 1. Stock, 8 Zimmer enthaltend, mit Veranda und Gärten zu vermieten. Preis 1050 Mk. I. Kabisch, Civilingenieur.

— Drei Wohnungen im Hinterhaus von je 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör sind so gleich zu vermieten: Kaiserstraße 41.

*5.4. In einem bessern Hause, Ruppurrerstraße 60, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und großer Mansarde an eine ordnungsliebende Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Herrenstraße 3, nächst dem Schloßplatz, sind drei freundliche, aber nicht der Straße zu gelegene Zimmer mit freier Aussicht an einsberlose Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.2. Eine freundliche Wohnung, drei Treppen hoch, von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Kammer und Keller ist so gleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 15, 2. Stock.

— Marienstraße 79 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 44 im 2. Stock.

Kaiser-allee 22 ist die Parterrewohnung von vier großen Zimmern, Speise-, Mädchen- und Schwarzwaschkammer sowie 2 Kellerabteilungen, mit Vor- und Hintergarten, zum Preis von 420 Mk. per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

— Die Bel-Etage Friedrichsplatz 3, enthaltend 7 hübsche Zimmer, Badezimmer, Küche, Mansarden nebst Zugehör, hat der Unterzeichnete auf sofort oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres bei C. Creuzbauer, Kaiserstr. 193.

Möblierte Wohnung zu vermieten. — Schürmerstraße 5 ist eine hübsch möblierte Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller zusammen oder theilweise so gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Zu vermieten. — Karlstraße 21a ist im 3. Stock eine schöne, große Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen, bezugsbaren Zimmern, einer Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Trockenpfeifer, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau. 8.8.

Wohnung zu vermieten. — Westendstraße 59 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, Terrasse mit Vorgarten sowie reichlichem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und von 3—6 Uhr. Näheres Friedenstraße 5.

— Per 23. Juli zu vermieten: Hirschstraße 83 die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, Erker, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern und Waschküche, Preis 1100 Mk.; der 3. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Veranda, mit Zugehör, wie oben, Preis 900 Mk. Näheres daselbst im Parterrestock.

Mühlburg. 3.1. Absteinstraße 38 ist in einem neuen Hause eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern sammt allem Zugehör, um den billigen Preis von 540 Mark per 23. Juli zu vermieten.

Auf 23. Juli ist Schützstraße 20 (Eckhaus) der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern, Salon, Balkon nebst Zugehör, zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres im Laden daselbst.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Schillerstraße 8 ist eine große, helle Werkstätte mit großem Vorplatz und einer freundlichen Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, auf 23. Juni zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105 im Hinterhaus, parterre. 8.1.

ellen
erru
bin
asse
2.2.

mit
lokale
gegen
omud
chtung

gel.

runde
körbe,
Gandb
Auf

Ge
e/n
und

ine.

ff

affen
vor-
ung,
nicht

A

A

A
nd,
loß-
in
vier
zen,
ents

A

re-
ru,
ult

auf
ort
2.
che
bst
zu

Wohnung

zu vermieten auf sogleich oder später
Sottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Kuche,
Zimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller u.;

ein Laden mit Kontor Kreuzstraße 7.
Näheres durch Freih. v. Seldeneck'sche Ver-
waltung, Mühlburg.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ablerstraße 17 ist ein geräumiger Laden
nebst Wohnung von 2 Zimmern, 2 Mansarden,
Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres
baselbst im Kontor von Gillis & Cie.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 80 ist ein großer Laden mit
daranstoßender Wohnung oder Lagerräumen zu ver-
mieten. Näheres im Hause selbst beim Besitzer

Laden mit Wohnung,

dem Hauptbahnhof gegenüber, zu ver-
mieten. Näheres Kriegsstraße 24, eine
Treppe hoch.

Ein kleiner Laden mit Wohnung

von 3-5 Zimmern sammt Zugehör ist Bürger-
straße 20 auf 23. Juli zu vermieten. Näheres
Amalienstraße 14 b im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 239 ist ein schöner Laden mit
anstoßenden Räumen auf das Juli- oder Oktober-
quartal zu vermieten.

Zwei Läden mit Wohnungen,

der eine sofort, der andere auf 23. Juli, Abler-
straße 44, nahe dem Hauptbahnhof, zu vermieten.
Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock.

Friedrichsplatz 4

ist ein eleganter Laden mit Comptoir und
Magazin, in welchem sich seit Jahren ein
feines Puhgeschäft befindet, mit oder ohne
Wohnung per 23. Juli zu vermieten durch
E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 193.

Laden zu vermieten.

Deppoldstraße 8 ist ein schöner Laden mit
Kontor, auch zu Büreauzwecken geeignet, auf den
23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

6.6. Ein hübscher, geräumiger

Laden,

in dem seit 9 Jahren ein Uhrmacher- und
Optikergeschäft mit bestem Erfolg be-
trieben wurde, ist mit oder ohne Einrichtung zu
vermieten. Näheres Kaiserstraße 69 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Auf 1. Juli wird eine schöne Wohnung von
7 geräumigen Zimmern in gesunder Lage zu mieten
gesucht. Angebote unter Nr. 2455 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Kapellenstraße 68 ist im 2. Stock des
Hinterhauses ein großes, unmöbliertes Zimmer zu
vermieten.

2.2. Zwei bis drei gut möblierte Zimmer sind
einzeln oder zusammen sofort zu vermieten: Kaiser-
straße 14 a, eine Treppe hoch.

2.2. Birkel 11 a ist ein gut möbliertes Parterre-
zimmer, nach der Straße gehend, an einen Herrn
sogleich zu vermieten. Näheres baselbst, parterre
rechts.

3.2. Hirschstraße 16 ist im Vorderhaus ein ge-
räumiges, freundliches, unmöbliertes Mansarden-
zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres
ebendasselbst im 1. Stock zu erfragen.

2.2. Ablerstraße 19 sind parterre zwei gut möb-
lierte Zimmer, nach der Straße gehend, das eine
groß mit 2 Fenstern und sehr eingerichtet mit Schreib-
tisch, für sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten.
Zu erfragen baselbst.

Amalienstraße 53 ist ein gut möbliertes Zim-
mer sofort zu vermieten. Näheres baselbst im
2. Stock des Vorderhauses.

3.3. Akademiestraße 49, gegenüber dem Palais
Schmeider, sind zwei hübsch möblierte Zimmer
(Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. Mai oder später
zu vermieten.

3.3. Amalienstraße 55 sind im 2. Stock zwei
sehr schön möblierte, ineinandergelagerte Zimmer an einen
oder zwei Herren auf 1. Juni zu vermieten. Nä-
heres baselbst, parterre.

Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sofort zu
vermieten: Hirschstraße 25.

2.2. Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und
Schlafzimmer) sind an einen oder zwei solide Herren
auf 15. Mai zu vermieten: Waldstraße 20,
parterre.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer im Seiten-
bau sind an eine oder zwei einzelne Personen
billig zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2,
parterre.

Kronenstraße 57/59 ist 2 Treppen hoch ein
gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die
Straße gehend, sofort zu vermieten. Ebendasselbst
ist ein großes, schön möbliertes Mansardenzimmer
zu vermieten.

Deffinastraße 56 ist im 4. Stock rechts ein
schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer mit Klavier ist so-
gleich zu vermieten: Ruppurrerstraße 62, 2. Stock.

Schönenstraße 20 ist ein schön möbliertes Zimmer,
parterre, billig zu vermieten. Näheres im Laden
baselbst.

Blumenstraße 12 ist im 2. Stock ein großes,
gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach
der Straße gehend, sofort billig zu vermieten.

3.3. Drei gut möblierte Zimmer
zu vermieten: Schwabenstraße 1, 2 Treppen hoch.

Zwei oder drei ineinandergelagerte Zim-
mer, gut möbliert, sind sofort billig
zu vermieten. Näheres Syttalstraße 35, parterre.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein auf die Straße gehendes, schönes, zwei-
fenstriges, möbliertes Zimmer ist mit oder ohne
Pension sofort zu vermieten: Kaiserstraße 148 im
2. Stock links, gegenüber der Infanteriekaserne.

Pension.

Ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pen-
sion ist zu 45-50 Mk. pro Monat sofort
zu vermieten: Helffortstraße 7, parterre.

Pension gesucht

In Karlsruhe oder dessen nächster Umgebung für
eine gebildete Dame, welche sich auf einige Zeit
zurückziehen wünscht. Offerten mit monatlicher
Preisangabe unter Nr. 2455 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. *2.2.

Magazinräume, Keller und Werkstätte zu vermieten.

Wilhelmstraße 13 sind große Magazin-
räume mit Keller und größerer Werkstätte auf 23.
Juli zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 77.

Werkstätte,

eine helle, ist sogleich oder später zu vermieten:
Bürgerstraße 18 im 3. Stock. Ebendasselbst ist so-
fort ein unmöbliertes Mansardenzimmer zu ver-
mieten.

Dienst-Antrag.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig
allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Feldarbeit
versteht, findet sofort Stelle: Werderstraße 81.

Kapital-Gesuch.

6.5. Auf ein gut rentirendes, besseres Haus, in
Mitte der Stadt gelegen, wird auf 23. Juli eine
Hypothek von 20000 Mk. gesucht. Gest. Offer-
ten bittet man unter Nr. 2346 im Kontor des
Tagblattes niederzulegen.

2.2. Für eine Herren-Kleider-Fabrik
ersten Ranges wird ein

Reisender

gesucht. Offerten mit Lebenslauf, Gehaltsan-
sprüchen u. unter J. U. 152 an Haasensteln &
Vogler, A.-G., Frankfurt a. M.

Züchtige jüngere Köche, Kellner, Büffet-
damen, Kellnerinnen, Köch-
innen u. s. w. finden bei hohem Verdienst sehr gute
Stellen durch das Bureau „Germania“ Kaiser-
straße 99. 2.1.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermäd-
chen, Köche, Hotelburschen,
Kellner und Diener finden u.
suchen Stellen durch
das Haupt-Platzierungs-Bureau von K.
Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Ein Küchenmädchen
sogleich gesucht: Hotel Burg Windeck. 2.2.

Tapezier-Lehrling.

6.3. Ein braver Knabe kann eintreten im Möbel-
geschäft von
G. Bilger, Tapezier und Dekorateur,
Erbspringenstraße 10.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver Junge kann unter günstigen
Bedingungen sogleich eintreten bei
Maler Hagen,
Amalienstraße 6.

Lauffrau,

eine junge, reinliche, auf sofort gesucht. Zu melden
zwischen 10 und 11 Uhr: Stefanienstraße 82,
parterre.

Zwei tüchtige Waschfrauen,

welche in jeder Woche für Montag und Dienstag
frei sind, können sich beim Oekonom der Kadetten-
Anstalt melden.

Eine perfekte Köchin

sucht sofort Stelle in feinem Hause, am liebsten in
Frankfurt oder Darmstadt. Näheres unter Chiffre
B. B., Bleichstraße 105, Pforzheim. *3.3.

Eine gesunde, kräftige Amme

sucht baldige Stelle. Zu erfragen in Blanken-
loch bei Karlsruhe bei Frau Hebamme Nagel.

Ehenkammer.

Eine junge, gesunde Frau, welche erst vom
Land herüber gekommen ist, sucht drei bis vier
Mal täglich ein Kind zu stillen, am liebsten auch
ganz. Zu erfragen Bernhardsstraße 7 im 5. Stock.

Empfehlung.

3.3. Ein Schneider empfiehlt sich im Anfertigen,
Umändern und Ausbessern von Herrenkleidern.
Billige Preise werden zugesichert. Zu erfragen
Karlsstraße 35 im 3. Stock des Vorderhauses.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein braves Mädchen sucht Stelle als Lauf-
mädchen in den Vormittagsstunden oder sonstige
Beschäftigung. Offerten bittet man unter Nr. 2479
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Aus-
bessern sowie im Anfertigen von Costümen in und
außer dem Hause. Prompte und billige Bedienung
wird zugesichert. Näheres Marienstraße 1 im
4. Stock rechts.

Verloren

wurde Mittwoch früh eine goldene Uhr mit
Ketten. Gegen gute Belohnung abzugeben:
Hirschstraße 94, parterre. *2.2.

Beim Mark Belohnung.

Zwei Vorstecknadeln mit Kette wurden ver-
loren. Der Finder erhält obige Belohnung:
Stefanienstraße 43, parterre.

Zu verkaufen.

Neue und gebrauchte Betten und
Möbel sowie Garnituren mit
Stühlen und Fauteuils, ganze
Schlaf- und Speisezimmer-Einrich-
tungen sind so billig wie bei jeder
reellen Konkurrenz zu verkaufen
bei

Friedrich Kurr,

Möbelhandlung,
Zähringerstraße 25.

2.2. Eine schöne Garnitur sowie ein gebrauchtes,
gut erhaltenes Kanapee und ein gebrauchter runder
Tisch sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 15.

*31. Ein Spiegelschrank, eine Schiffformiere, ein Drehstuhl und ein Küchentisch, alles noch ganz neu, sind wegen Bezug billigst zu verkaufen: Amoltenstraße 14 im 2. Stock rechts.

Zu verkaufen.
Neue und gebrauchte Betten, sowie auch Garnituren mit Stühlen und Kanten's, Möbel aller Art, ganze Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen sind um annehmbare Preise zu verkaufen: Waldstraße 7, gegenüber dem rothen Haus.

Ein Salon-Pianino,
feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, hat im Auftrag äußerst billig unter Garantie zu verkaufen
Emil Fleischer, *2.2.
Kaiserstraße 160, Eingang Doulastraße.

Kontorpult,
doppelter, mit Stählen, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 166 im Magazin, Hinterhaus. 2.2.

Ein Morgen Klee
zum Schnitt für diesen Sommer wird zu pachten gesucht. Offerten an die Stadtgarten-Kommission Karlsruhe. 3.1.

Tausch.
Gegen ein gut erhaltenes Haus in der Altstadt, zwischen Adlers- und Karlsruferstraße, welches sich rentiert, wird ein schuldenfreier Hausplatz nebst einigen Tausend Mark bar einzutauschen gesucht. Offerten unter Nr. 2478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.
Getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Winterüberzieher, gebrauchte Betten und Möbel, Metall etc. kauft u. zahlt mit höchsten Preisen
J. Plachzinsky, Durlacherstraße 101, neben Möbelhändler Dewertb.

Ein Spezerei- und ein Mehrgereigeschäft
in guter Lage sofort preiswürdig zu vermieten oder auch zu verkaufen: Offerten unter Nr. 2388 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 6.5.

Französisch.
Mit 30 Stunden für Vorgeschr. oder 60 Stunden für Anfänger verlehren meine Schüler die Umgangssprache. Stunden in und außer dem Hause. Morgen- und Abendkursus für Kaufleute.
A. Simon, Professeur,
Herrenstrasse 33.

Conversation française
pour dames et jeunes filles. Promenades avec élèves. Prix modéré. S'adresser à
Madame Simon,
Herrenstrasse 33.
4.3.

*3.3. Ein Fräulein erlehrt gründlichen
Klavier- und Gesangsunterricht
gegen mäßiges Honorar. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Privatstunden.
*2.2. Ein Gymnasialabituirant mit der Gesamtnote „Sehr gut“ ertheilt in allen Unterrichtsgegenständen erfolgreiche Nachhilfe. Näheres Viktoriastraße 7.

Um Nachhilfestunden
zu ertheilen wird ein wenig bemittelter Gymnasialist oder Realschüler zu zwei Knaben gesucht. Kost und Wohnung frei. Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 2348 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Kaffee,
roh, Mark 1.20 bis Mk. 1.60,
geröstet, Mk. 1.40 bis Mk. 1.80 per Pfd.,
in rein schmeckenden feinen Qualitäten empfiehlt
Fried. Schmidt,
3.1. Ritterstraße 4, Ecke des Zirkels.



Burgeff's
deutsche Schaumweine,
feinste Qualität u.
grüne Etiquette u. extra Cuvee,
zu Originalpreisen empfiehlt
der Vertreter

J. G. Deisz,
Kaiserstraße 173.

Käse:
Limburger, das Feinste was zu haben ist, bei Abnahme von ganzen Laiben per Pfd. 34 Pf.,
ächten Schweizerkäse, Münsterkäse,
Kräuterkäse empfiehlt bestens 3.2.
Fried. Schmidt,
Ecke der Ritterstraße und Zirkel.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.
Einer geehrten Nachbarschaft, sowie Freunden und Gönnern theile ergebenst mit, daß ich unter'm Feutigen das in meinem Haus befindliche **Colonialwaaren- und Viktualien-Geschäft** in Selbstbetrieb übernehme.
Um geneigten Zuspruch bittend, gebe die Versicherung, daß ich eifrigst bestrebt sein werde, mir das Vertrauen meiner Abnehmer durch gute Bedienung und preiswürdige Waare zu erwerben.
Hochachtungsvoll *2.2.
August Lampertsdörfer, Schwanenstraße 26.

Geschäfts-Empfehlung.
Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich mein Geschäft in die **Adlerstrasse 18a** verlegt habe und bestrebt sein werde, ihren Wünschen in bekannter, prompter Weise gerecht zu werden.
E. R. Stark,
3.3. Hof-Instrumentenmacher.
Von einer der ersten Fabriken wurde mir der **Alleinverkauf** ihrer Fabrikate in

Herren- und Knaben-Strohhüten
für den hiesigen Platz übertragen, und kann ich in Folge dessen, was Auswahl und Preise anbetrifft, das **denkbar Möglichste** bieten.
Ich offerire
weisse, geradrandige Herren-Matelôts
schon von 65 Pfg. an,
runde Formen von 90 Pfg. an.
Außer den obigen Stapel-Artikeln halte ich großes Lager in hochfeinen Hüten, wie: ächte Kofshaarhüte, ächte Manilla-Hüte, ächte Panama-Hüte, Hüte aus den feinsten englischen Geflechten in allen Modefarben, nur prima Qualitäten, zu den billigsten Preisen.

A. Landsmann,
W. Pfeifer's Nachfolger,
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Specialität: Krankenweine,
Bordeaux, diverse Sorten,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona),
Marsala,
Deutsche und französische Champagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne),
empfehlen
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Spargeln, Spargeln,
feinstes Godeheimer Gewächs,
treffen nun jeden Tag frisch gestochen ein und empfehlen solche zu den billigsten Tagespreisen
Friedrich Malsch,
Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57,
Friedr. Malsch Sohn,
5 Lammstraße 5.



Lebende Bachforellen, Rheinsalm, Seezungen empfiehlt
August Enz,
Karlsstraße 12.

6.3. **Rechtes Bauernbrod,**
à 4 Pfund-Lais 48 Piennia ist zu haben bei **G. Schmidt,** Bäckermeister, Wilhelmstraße 55.

Flaschenbier:

Sinner's bes Tafelbier, in der Brauerei abgefüllt, à 22 Pfg. per Flasche,
Höpfner's Exportbier à 20 Pfg. per Flasche
empfiehlt 3.2.
Fried. Schmidt,
Ecke der Ritterstraße und Birkel.

Deutsches Mohnöl

empfehle als hochfeines Salatöl
Fried. Schmidt,
3.1. Ritterstraße 4, Ecke des Birkels.

Camphor, Naphtalin, Insektenpulver (feinste Mablung), **Insektenpulversprizen** empfiehlt
Fried. Schmidt,
5.1. Ritterstraße 4, Ecke des Birkels.

Abfall-Toilettenseife
das Pfund 60 und 80 Pfennig empfiehlt
Luise Wolf Wwe,
Karls-Friedrichstraße 4.

Tricot-Neste
zu Kinderkleidchen, Knabenanzügen etc. bringt für jetzige Jahreszeit in empfehlende Erinnerung
Frau Luise Riegel, Kaiserstraße 223, im Hause des Hrn. Photographen Sud, Seitenbau.

Havelocks in verschiedenen Formen und Stoffen,
Havelocks, wasserdicht imprägnirt,
Joppen, verschiedener Art, in großer Auswahl preiswürdig bei 4.2.
E. Dahlemann,
W. Finckh's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Aechtschwarze Damen- u. Kinderstrümpfe
in besten Fabrikaten.
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Für Wirthe!
Billigste Bezugsquelle für **Glas, Porzellan, Messerwaren, Kochgeschirre** etc.
bei **Otto Büttner,**
Kaiserstraße 158,
Ecke der Douglasstraße.
9.2.

Zuntz



Java-Kaffee
20.18.
à Mk. 1.70, 1.80, 1.90, 2.00 das Pfund
ist die beste und reellste Marke, in Deutschland am meisten verbreitet.
Zu haben in Karlsruhe bei: **C. Baumel-Wolz Wwe.,** Zähringerstraße 102, **Friedr. Benzel,** Ecke der Karls- und Amalienstraße, **H. Friedrich Wwe.,** Zähringerstraße 86.

Mondamin Brown & Polson
alleinige Fabr. k. angl. Hofl.

Entöltes Maismehl. Für **Kinder u. Kranke** mit Milch gekocht speziell geeignet — **erhöht die Verdaulichkeit der Milch.** — In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 60 u. 30 Pfg. —

Das **Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft**

3.2. von **J. Fortlonis**
befindet sich von jetzt an
Zähringerstrasse 49 (neben Friseur Götz).

Fortsetzung des Ausverkaufs

wegen Aufgabe meines Ladengeschäftes.

Sämtliche noch vorhandenen **Uhren,** als: **Regulateure, Wanduhren,** goldene und silberne **Taschenuhren,** sowie **Ketten** in verschiedenem Metall werden zu Einkaufspreisen abgegeben.

Carl Meess, Uhrmacher,
Kaiserstraße 148, neben Hotel Tannhäuser.

Aechte Bergkrystall-Linsen für Brillen

u. f. w. (in der Axt geschnitten) und Fassungen liefere ich ca. 20 bis 30% billiger als 3. Zeit in den Bureau's hausirende Händler.

G. Barth, Brillenmanufactur, Karlsruhe.

Geschäfts-Empfehlung.

Mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich **Erbprinzenstraße 40** (Eingang Karlsstraße) eine **Filliale** eröffnet habe.

Indem zu zahlreicher Benützung höfl. einlade, halte ich mich in **chem. Reinigung und Färberei**

jeder Art **Herren- u. Damengarderobe** sowie **Möbelstoffe** etc. bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Julius Zink,
Kunstoffärberel und chem. Wasch-Anstalt,
Rheinstraße 23 (Mühlburg) und **Erbprinzenstraße 40** (Eingang Karlsstraße).
3.3.

Gummi-Wäsche!

Lithoid- und Universal-Wäsche: Kragen, Manschetten etc., Hosenträger, darunter viele Neuheiten,
Turnergürtel, Turnerschuhe, Luftkissen in grosser Auswahl in schönen Stoffen, für die Reise sehr geeignet,
Kopfkissen aus Rohseide und mit Rohseide gefüllt, **Neuheit!** Sehr empfehlenswerth.

Aretz & Cie.,
 Spezial-Geschäft in Gummiwaren, Wachstuch und Linoleum.

Möbel, Möbel, billig und solid.

Vollständige Aussteuer, einzelne Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Blüschmöbel, Sophas, Gardinenleisten u. s. w.

Julius Weinheimer,

Kaiserstraße 81/83.

NB. Bequemste Zahlungsbedingungen — reichste Auswahl — billigste Preise. 20.5.

Zu Steigerungspreisen

werden im Laden Kaiserstraße 223 (Haus des Herrn Hofphotographen Such) noch einige Tage, Nachmittags von 2—6 Uhr, die noch vorhandenen **Glas-, Porzellan- und anderen Waaren** verkauft. 4.2.



Feuer-, Fall- u. einbruchsicherer Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

D. W. Windecker's

Möbeltransportgeschäft,

Academiestraße 14. — Begründet 1884.
 Zur Rückbeladung sind verfügbar per Monat Mai von Karlsruhe:

1 Möbelwagen nach	Galle a. b. S.,
1 " " "	Lübeck,
1 " " "	Biberach-Jell,
1 " " "	Stahlungen.
Nach Karlsruhe:	
1 Möbelwagen von	Strassburg.
2 " " "	Mühlheim (Baden),
1 " " "	Weg,
1 " " "	Heidelberg.

Umzüge in diesen Richtungen können billigst mitbefördert werden. Kostenüberschläge gratis und franco. 2.1.

Müller's Weinstube,

Ritterstraße 18, früher Breimeter.

Empfehle einen guten, billigen Mittagstisch, täglich reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte, gute, reine Weine und billigen Flaschenwein. Hübsches Nebenzimmer mit Pianino. Aufmerksamste Bedienung. 6.4.

Von unsern Ausstellungsgegenständen haben wir noch ein

Gartenzelt

billig zu verkaufen.

Hammer & Helbling,

2.2.

Kaiserstraße 155.



HERM. BRAND

Werkzeug- u. Waagenfabrik

32 Bahnhofstrasse KARLSRUHE Bahnhofstrasse 32

fertigt als Specialität **Brückenwaagen** in Centesimal-, Decimal- und Langgewichtskonstruktionen in bester Qualität unter Garantie.

Ferner empfehle mein Lager in **Decimalwaagen, Schnell-, Säulen- und Tafelwaagen.** Gebrauchte **Decimalwaagen** in verschiedenen Größen habe billigst abzugeben. — Reparaturen an Waagen jeder Art werden korrekt und billig auszuführen. 6.1.

A. Machatzky,

Gummi-, Guttapercha- und Asbest-Fabrikate,
Karl-Friedrichstrasse 32, neben dem Hotel Germania,

empfiehlt zu **Fabrikpreisen** bei stets gut assortirtem Lager sämtliche

technische Gummiwaaren u. Bedarfsartikel,

als: **Platten, Klappen, Buffer, Ringe, Schläuche** für gewerbliche und häusliche Zwecke, **Schnüre** mit oder ohne Einlage, **○ oder □, Stopfbüchsen-Packungen** in Hanf, Baumwolle, Talcum und Asbest.

Treibriemen in prima Leder, Gummi, Kameelhaar und Baumwolle. **Schrauben** und **Verbinder.** **Schmierbüchsen** verschiedener Systeme. **Selbstöler.** **Ölkanonen.** **Wasserstandsgläser** und **Ringe.**

6.2. **Lavotes- und Frictionsfett.**

W. Hagenbucher, Domäne Stifterhof.

Vollmilch von **garantirt** höchstem Nährgehalt, auch als Kindermilch, direkt auf dem Hof gefüllt und mit Schutzetikette versehen, per Fl. 20 Pf. frei in's Haus Morgens und Abends. Bestellungen erbitte auf meinem Bureau **Kronenstrasse 53, parterre.**



Alles Nähere wird besonders bekannt gegeben. 8.3.

Vorläufige Anzeige.

Europa's grösste Menagerie

von **Adolf Wolfinger**

wird im Laufe dieser Woche mit Extrazug hier eintreffen und auf dem Festhaldepark auf einem Terrain von über 1100 □ Meter Aufstellung nehmen. Sie ist die grösste, die bis heute auf Reisen war und enthält u. A. 16 Löwen der edelsten Rassen, **Tiger, Panther, Gibbons, Gelada, Gans, Zebra, ein Nilpferd, eine Gruppe von 6 Stück Eisbären** u. c.

Mstr. Joll, der grösste je gezeigte afrikanische **Elephant der Gegenwart,** 3 Meter hoch, 86 Centner schwer, 3 **Thierbändiger, 2 Thierbändigerinnen.**

Hochachtungsvoll
Die Direktion.

Bodega.
Frühstücksstube. Kaiser-Passage 22/24.
Glaser'scher Ausschank
1st. Süd-Weine.
Verkauf einzelner Flaschen.
Geöffnet von früh 7 bis Abends 12 Uhr.
Gütliche Lokalitäten.
Aufmerksame Bedienung.

Restaurant zum Frankeneck!
Täglich
große, reichhaltige Frühstücks-
und Abendkarte,
hochfeines Export-Lagerbier und
reine Weine
empfiehlt
Wilhelm Hensel.

5.1. **Magnus Beck,**
Sonthofen (Allgäu).
En gros & en détail - Versandt von
Schweizer- und Limburgerkäsen,
erstere zu 40, 45, 50 - 60 Pf., letztere zu 25, 30
und 35 Pf. 1 Pfund. - Postcollibr. gegen Nach-
nahme. Keine Kesselnben. 15-20% billiger.

Kaiserstraße 113
(Eingang Adlerstraße, Baden)
Das Meerwunder,
der Mann aus dem Meere,
3 Meter lang, 600 Pfd. schwer,
letzte Woche, Sonntag den 8. Mai letzter Tag,
bei ermäßigtem Preise, so daß auch der Min-
derbemittelte noch Gelegenheit hat, dieses Unicum
zu sehen.
Eintritt 20 Pf., Kinder in Begleitung von Er-
wachsenen frei, Schüler und Militär die Hälfte.
Von Morgens 9 bis Abends 9 Uhr geöffnet.

3.3. 
Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.
Vom 1. bis mit 7. Mai
Ost-Indien
I. Hochinteressanter Cyclus.

Großherzogliches Hoftheater.
Freitag den 6. Mai. II. Quartal. 61.
Abonnements-Vorstellung. Zweite Gastdar-
stellung des Herrn **Adolf Sonnenthal,**
I. I. Hofburg-Schauspieler. **Der Sünden-
besitzer.** Schauspiel in 4 Akten von Georges
Ohnet. Marquise von Beaulieu: Frau Fled-
ler v. Wurzbach, vom Stadttheater in
Straßburg, Philippe Derblay: Herr Adolf
Sonnenthal, als Gäste. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.
Sonntag den 8. Mai. II. Quartal. 63.
Abonnements-Vorstellung. **Der Sid.** Ly-
risches Drama in drei Aufzügen. Dichtung
und Musik von Peter Cornelius. Anfang
halb 7 Uhr.

Ladnerin gesucht!
Zum sofortigen Eintritt wird eine tüchtige Verkäuferin, welche das Dekorieren
der Schaufenster gut versteht, gegen hohes Salair gesucht.
J. Westheimer,
2.2. Ecke der Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Der große **Plakat-Fahrplan**
der
Großh. Badischen Eisenbahnen,
Sommerdienst 1892.
ist bei uns, sowie in allen Buchhandlungen zu haben.
Preis 30 Pfennig.
5.5. **Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme während des
Krankentagers und beim Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden
Mutter, Schwiegermutter und Großmutter
Wilhelmine Katz
sagen wir unsern innigsten Dank.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Robert Katz.

Instrumentalverein Karlsruhe.
Unter dem Protektorat Sr. Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.
Samstag den 7. Mai 1892, Abends 8 Uhr,
im kleinen Festhallsaal
Concert à la Strauss
mit darauffolgender **Tanzunterhaltung,**
wozu wir unsere verehrl. Mitglieder mit Familien-Angehörigen freundlichst einladen.
Wir machen auf das reichhaltige Programm des am 28. v. M. stattgehabten Fest-
Bankets, welches unsern Mitgliedern zu Gehör gebracht werden wird, besonders
aufmerksam. Der Aufgang findet durch den Garderobe-Anbau statt.
Der Vorstand. 3.2.

Samstag den 7. Mai 1892.
Vierter Kammermusik-Abend
3.2. im Foyer des Großh. Hoftheaters
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Direktor **F. Nottl,** des Herrn Concertsänger **A. Römheldt**
und des Herrn Professor **H. Ordenstein.**
Programm: 1. Streichquartett (D-dur, Op. 59) von Haydn. 2. „An die ferne Ge-
liebte“, Liederkreis von Beethoven. 3. Klavierquartett (B-dur, Op. 41) von Saint-Saëns.
Anfang halb 8 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr. Kasse-Öffnung 7 Uhr. Preise der Plätze: Reservirter
Platz 2 Mark 50 Pfa., nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pfa. - Billete sind in den Musikalienhand-
lungen der Herren Doert und Laffert Nachf. (Kunz), sowie Abends an der Kasse zu haben.
Deecke, Hubl, Holtz, Schübel.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.